

KOMPETENZORIENTIERTES LERNEN

Vorstellung des neuen Modells im Instrumentalunterricht der AHS

ZWEITER ÖSTERREICHISCHE KONGRESS für MusikschulleiterInnen, Krems 2015

Martin Waldauf

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

BEGRIFFSKLÄRUNG

KOMPETENZEN

- *sind Wissen, Fähigkeiten und Fertigkeiten mit Aspekten von Erfahrung und Motivation*

und

- *befähigen dazu, Aufgaben in konkreten Anforderungssituationen zu lösen*

und

- *dienen der Reflexion von Einstellungen und Haltungen*

(DEFINITION NACH WEINERT 1999; ZIENER 2008)

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

BEGRIFFSKLÄRUNG

MUSIKALISCHE KOMPETENZ

- *ein Ensemble von anwendungsbezogenen Fähigkeiten, Fertigkeiten und Kenntnissen im Umgang mit Musik*

(DEFINITION NACH JANK/SCHMIDT-OBERLÄNDER 2010)

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

BEGRIFFSKLÄRUNG



- + neue Sicht des Instrumentalunterrichts
- + Orientierungshilfen bei der Unterrichtsplanung
- + Vergleichbarkeit an der Schnittstelle Matura
- + Grundlagen für weiterführende Ausbildung

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

**Die Neue Reifeprüfung im Fach
Instrumentalunterricht**

Instrumentalunterricht NEU

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Was ist Neu?

- als eigenständiges Prüfungsgebiet maturabel
- Kompetenzerwerb steht im Mittelpunkt

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Kompetenzbereiche

„Instrumentales/Vokales Musizieren“
als zentrales Handlungsfeld des
Instrumentalunterrichts
umfasst die vier Kompetenzbereiche:

- Hören und Erfassen
- Erwerben instrumentaler/vokaler Fertigkeiten
- Interpretieren und Gestalten
- Wissen und Reflektieren.

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Dynamische Kompetenzen



Schüler/innen können

- in der Gruppe musizieren.
- selbständig und eigenverantwortlich üben.
- Arbeits- und Übeprozesse in der Gruppe mitgestalten.
- Leitungsfunktionen im Ensemble übernehmen.
- Präsentationen vorbereiten und moderieren.
- eigene Stärken einschätzen und konstruktiv in der Gruppe einbringen.
- Strategien für ihr eigenes Zeitmanagement erstellen.

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Dynamische Kompetenzen



Schüler/innen können

- die Gefahr von Hörschäden im Zusammenhang mit Musikausübung und- konsum abschätzen.
- aktuelle Technologien und Medien nutzen und einsetzen.
- Emotionen/Gefühle durch das eigenen Musizieren vermitteln.
- sich auf Präsentationen mental und körperlich vorbereiten.
- sich in Aufführungssituationen adäquat verhalten.

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Die für den Instrumentalunterricht relevanten Kompetenzen werden in Verbindung mit der musizierten Literatur erarbeitet und ständig weiterentwickelt.

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Kompetenzbereich	Kompetenzen
Hören und Erfassen	<ul style="list-style-type: none">• beim Musizieren und Singen aufeinander hören• intonieren• Klänge differenziert wahrnehmen• musikalische Parameter und Gestaltungsmittel erkennen und unterscheiden• formale Abläufe mitverfolgen• Musik in ihrer Komplexität wahrnehmen und beschreiben

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Kompetenzbereich	Kompetenzen
Erwerben instrumentaler/vokaler Fertigkeiten	<ul style="list-style-type: none">• grundlegende instrumenten-/gesangsspezifische Fertigkeiten vorweisen• musikalische Gestaltungsmöglichkeiten anwenden• ihren Körper bewusst wahrnehmen und einsetzen• differenzierte Spielweisen auf ihrem Instrument einsetzen• verschiedene Übungstechniken anwenden• vom Blatt spielen/singen• Literatur auswendig spielen/singen• ihr Instrument stimmen

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Kompetenzbereich	Kompetenzen
Interpretieren und Gestalten	<ul style="list-style-type: none">• eigene Ideen entwickeln und musikalisch darstellen• Klänge instrumenten-/gesangsspezifisch gestalten• Notentext verstehen, deuten und umsetzen• entsprechende stilistische Kenntnisse in vielfältiger Literatur anwenden• improvisieren• sich künstlerisch präsentieren

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Kompetenzbereich	Kompetenzen
Wissen und Reflektieren	<ul style="list-style-type: none">• musiktheoretisches und musikgeschichtliches Wissen anwenden• ihr Wissen über Bau/Funktion und Pflege des Instruments/der Stimme anwenden• instrumenten-/gesangsspezifische Literaturkenntnisse vorweisen• musikalisches Fachvokabular verstehen und anwenden• Komponistinnen/Komponisten und Interpretinnen/Interpreten in einen instrumenten-/gesangsspezifischen Kontext stellen• musikalische Qualitäten erkennen und darüber reflektieren• Unterrichtsinhalte dokumentieren

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

**Mündliche Reifeprüfung im
Instrumentalunterricht**

6 Themenbereiche

4 Vortragsstücke

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

thematische Schwerpunkte



KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Kontinuierliche schriftliche Dokumentation
des Unterrichts:

- Portfolio
- Lerntagebuch

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Pro Themenbereich sind mindestens zwei kompetenzorientierte und gegliederte Aufgabenstellungen vorzubereiten.

Die Aufgabenstellungen müssen kompetenzorientiert formuliert sein; d. h. Anforderungen in den Bereichen:

- Reproduktionsleistung
- Transferleistung
- Reflexion und Problemlösung
- künstlerischer Vortrag

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

- **Aufgabenstellungen**

Keine W-Fragen!

Handlungsdefinierende Verben (Operatoren) sind voranzustellen, welche die Kandidat/innen zu Denkprozessen und kreativen Handlungen auffordern:

untersuche, vergleiche, ordne, gliedere, strukturiere, zeige, erkläre, gestalte, analysiere, singe, spiele,

KOMPETENZEN IN INSTRUMENTALUNTERRICHT

Neue Reifeprüfung

Danke für die Aufmerksamkeit!